DIE KANDIDATEN

Monica Bereiter-Amann und Adrian Gstöhl

ESCHEN – Mit der stellvertretenden Landtagsabgeordneten Monica Bereiter-Amann und dem Finanzfachmann Adrian Gstöhl schickt die FBP Eschen-Nendeln ein sehr erfahrenes Duo in den Landtagswahlkampf.

Monica Bereiter, 52 Jahre, ist Geschäftsfrau und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Seit vier Jahren ist sie stellvertretende Landtagsabgeordnete. Sie wolle im Landtag weiterhin einen Beitrag für Liechtenstein leisten, denn sie sei im Rahmen ihrer bisherigen Landtagstätigkeit seitens der Bevölkerung immer wieder positiv motiviert worden, sagte Monica Bereiter-Amann. Ihr Hauptaugenmerk gilt dem Gewerbe, dem Finanzplatz sowie der Aussenpolitik.

Adrian Gstöhl, 58 Jahre, war über 30 Jahre lang Finanzbuchhalter bei einem renommierten einheimischen Unternehmen, für das er seit August Consulting-Mandate ausübt. Im Jahre 2000 wurde er Stiftungsrat bei der Stiftung «Sozialfonds für das Gewerbe im Fürstentum Liechtenstein», wo er seit diesem Jahr als Präsident amtiert. Im Landtag möchte er sich an vorderster Front vor allem für die Altersvorsorge und das Gewerbe einsetzen. (MF)



Einstimmig nominiert: Monica Bereiter-Amann und Adrian Gstöhl.



Damenrunde an der Versammlung (v.l.): Ida Meier, Jara Gwiggner, Cilly und Doris Batliner.

«Beeindruckendes Team»

FBP Eschen-Nendeln nominiert Monica Bereiter-Amann und Adrian Gstöhl

ESCHEN – Das FBP-Kandidatenteam für die Landtagswahlen ist komplett: Mit der stellvertretenden Landtagsabgeordneten Monica Bereiter-Amann und dem Finanzfachmann Adrian Gstöhl hat die FBP Eschen-Nendeln gestern Abend ein sehr erfahrenes Duo nominiert.

• Martin Frommelt

Seitens der Ortsgruppe begrüsste Vorstandsmitglied Claudio Marxer anstelle des erkrankten Obmannes Daniel Meier die sehr zahlreichen Besucher im Mehrzweckgebäude.



Speziell willkommen hiess Marxer Regierungschef Otmar Hasler, Regierungschef-Stellvertreterin Rita Kieber-Beck, Landtagspräsident Klaus Wanger, den Landtagsabgeordneten Jürgen Zech, FBP-Vizepräsident Rony Uehle sowie FBP-Geschäftsführer Marcus Vogt.

Ein kompetentes Duo

In Form einer informativen Podiumsdiskussion stellten sich Monica Bereiter-Amann und Adrian Gstöhl den Fragen von Claudio Marxer. Die Versammlung konnte einerseits viel Interessantes über die beiden Kandidaten erfahren (siehe Randspalte links), andererseits konnten diese dabei ihre grosse Kompetenz und nicht zuletzt auch ihre Schlagfertigkeit unter Beweis stellen. Beide Kandidaten wurden von der Versammlung schliesslich einstimmig und mit viel Applaus offiziell nominiert.

«Fundament ist gelegt»

Beeindruckt vom überaus grossen Vertrauensbeweis dankten Monica Bereiter-Amann und Adrian Gstöhl für die Unterstützung. Beide



Ausgezeichneter Aufmarsch: Sehr zahlreiche Interessierte kamen gestern zur Nominationsversammlung der FBP Eschen-Nendeln in das Mehrzweckgebäude.

versprachen, sich im Falle einer Wahl mit vollem Einsatz einzusetzen. Namens des Präsidiums gratulierte FBP-Geschäftsführer Marcus Vogt den Kandidaten: «Ich freue mich sehr, dass ihr jetzt bei uns im Team seid! Wir konnten landauf landab tolle Frauen und Männer aufstellen. Jetzt ist das Fundament für diese Landtagswahlen gelegt!»

Einen aufrichtigen Dank sprach

Vogt dem scheidenden Abgeordneten Jürgen Zech aus: «Jürgen hat sich sehr stark engagiert; ich finde es sehr schade, dass er nach langem Ringen vor allem aus geschäftlichen Gründen auf eine erneute Kandidatur verzichtet.» Mit einem grossen Applaus dankte die Versammlung Jürgen Zech für seinen Einsatz. Auch Regierungschef Otmar Hasler gratuliere den beiden

Landtagskandidaten. Die Nominationsversammlungen seien motivierende Anlässe gewesen.

Beeindruckendes Team

Regierungschef Hasler sagte weiters, er freue sich nun, mit einem «so beeindruckenden Landtagsteam» in den Wahlkampf gehen zu können. Otmar Hasler: «Jetzt freue ich mich sehr auf die kommende Zeit. Wir haben allen Grund, optimistisch nach vorne zu blicken, denn es sind sehr gute Grundlagen geschaffen worden, die uns in Zukunft erfolgreich machen. Liechtenstein steht heute hervorragend da. Wir können deshalb mit Optimismus in die Wahlen gehen.»

Gute und noch bessere Jahre

Otmar Hasler rief alle auf, sich aktiv einzusetzen, damit die FBP im März wieder die Mehrheitsverantwortung erhalte: «Es wird dem Land gut tun, wenn wir weiterhin die Mehrheitsverantwortung haben und die Zukunft gestalten können. Wir haben gute vier Jahre hinter uns, aber wir haben noch bessere vier Jahre vor uns!»



Tatjana und Alfred Fehr sowie der FBP-Abgeordnete Jürgen Zech (v.l.).

